

Medienmitteilung vom 25. Juni 2024

## Ausbau Apothekennetz: Neu 900 Partner- apotheken

**Mit dem alternativen Grundversicherungsmodell PrimaFlex können Versicherte der Groupe Mutuel seit zwei Jahren ihre erste Anlaufstelle aus Hausarzt, Telemedizin-Partner oder Partnerapotheke frei wählen. Für die Konsultation in einer Apotheke wurde das Partnernetzwerk mit zahlreichen, meist unabhängigen Apotheken ausgebaut. Das Partnernetzwerk umfasst damit neu rund die Hälfte aller Apotheken in der Schweiz.**

Das alternative Grundversicherungsmodell PrimaFlex bietet viel Flexibilität, was die Versicherten der Groupe Mutuel sehr schätzen. Neben dem Bezug gewisser Leistungen ohne Franchise (z. B. Generika oder Brustkrebsvorsorge) können sich die Versicherten in diesem Modell bei Krankheit oder gesundheitlichen Problemen an drei verschiedene Stellen wenden: an ihren Hausarzt, an den Telemedizin-Partner oder an eine Partnerapotheke.

Für die Konsultation in einer Apotheke können sich die rund 300 000 PrimaFlex-Versicherten ab sofort in neuen Partnerapotheken beraten lassen, von denen die meisten unabhängig sind oder zu unabhängigen Apothekerguppen gehören.

### Apothekenliste zählt rund 900 Apotheken

Zusätzlich zu den bereits zum Modell gehörenden Partnerapotheken (Amavita, Sun Store, Coop Vitality und Medbase) können PrimaFlex-Versicherte künftig weitere Apotheken aufsuchen. Dazu gehören insbesondere unabhängige Apotheken wie TopPharm, pharmacieplus und PharmOnline, aber auch Netzwerke wie BENU und Pharmacie Populaire. Somit ist neu jede zweite Apotheke in der Schweiz Partnerin der Groupe Mutuel, insgesamt rund 900 Geschäfte.

«Indem wir PrimaFlex auf weitere, meist unabhängige Partnerapotheken ausdehnen, sind wir noch näher bei unseren Kundinnen und Kunden und bieten Ihnen mehr Freiheit und Flexibilität», freut sich Thomas Boyer, CEO der Groupe Mutuel.

### Aufwertung der Rolle der Apotheken im Schweizer Gesundheitswesen

Die stärkere Gewichtung der Beratungs- und Behandlungsrolle der Apotheken bedeutet nicht nur eine Geld- und Zeitersparnis für die Bevölkerung, sondern stellt auch einen wichtigen Hebel dar, um den Anstieg der Gesundheitskosten zu bremsen. PrimaFlex-Versicherte haben neu noch mehr Freiheit bei der Wahl ihrer Apotheke, in der sie sich kostenlos beraten oder auf Diabetes oder Herz-Kreislauf-Erkrankungen testen lassen und zahlreiche Medikamente rezeptfrei beziehen können.



### Ansprechpartner für die Medien

Lisa Flückiger, Mediensprecherin Deutschschweiz

Tel. 058 758 90 04 – Mobile 079 534 77 26, [lflueckiger@groupemutuel.ch](mailto:lflueckiger@groupemutuel.ch)

### Über die Groupe Mutuel

Mit mehr als 2800 Mitarbeitenden in der ganzen Schweiz steht die Groupe Mutuel im Dienst von 1,4 Millionen Einzelkunden und 29'500 Unternehmen.

Als einziger umfassender Versicherer in der Schweiz positioniert sich die Groupe Mutuel als bevorzugter Ansprechpartner in den Bereichen Gesundheit und Vorsorge für ihre Einzel- und Unternehmenskunden. Der Umsatz überschreitet 5,8 Milliarden Franken. Dank ihren massgeschneiderten Versicherungslösungen in den Bereichen Grundversicherung (KVG) und Zusatzversicherung (VVG) belegt sie den dritten Rang der Gesundheitsversicherer in der Schweiz. Die Groupe Mutuel verfügt zudem über eine umfassende Produktpalette in den Bereichen individuelle Vorsorge und Vermögensversicherung. Der Versicherer mit Sitz in Martigny bietet Unternehmen aller Grössen Lösungen für das Krankentaggeld, die Unfallversicherung (UVG) sowie für die berufliche Vorsorge (BVG) an. Im Bereich Gesundheitsversicherungen für Unternehmen belegt die Groupe Mutuel national den fünften Rang.